

## Aufgabe 1: Ausgaben



**Aufgabe:** Schreiben Sie ein Python-Programm, das Ihre oder folgende Daten auf dem Bildschirm ausgibt (Ohne Verwendung von Variablen).

Beispiel:

```
Kommandozeile x
>>> %Run Ausgabe.py
Meine Daten:
Nachname: Müller
Vorname: Karin
Straße: Karlstr. 17
Stadt: 78199 Donaueschingen
```



**Hinweis:** siehe [1\\_Information\\_Ausgabe\\_print.pdf](#)



1. Erstellen Sie in Ihrem Ordner „**Dokumente**“ einen Unterordner „**Python\_Programme**“ und speichern Sie dort Ihre Lösung als Python-Datei unter dem Namen „**Ausgabe.py**“ ab.
2. Speichern Sie zusätzlich Ihren Programmcode auf diesem Arbeitsblatt unter **Programmcode (Python-Code)** ab.

### Programmcode (Python-Code)

Platzhalter für Lösung

## Aufgabe 2: Variablen einzeln ausgeben



**Aufgabe:** Schreiben Sie ein Programm, das die Daten eines Schülers in mehreren Variablen speichert und hinterher ausgibt.

Zu speichern sind jeweils in einer Variablen: **vorname, nachname, alter, notendurchschnitt**.

*Beispiel:*

```
Kommandozeile x
Max
Mustermann
17
1.8
```



**Hinweis:** siehe [2\\_Information\\_Variablen.pdf](#)



1. Speichern Sie Ihre Lösung unter dem Namen „**Ausgabe\_Variable\_1.py**“ ab.
2. Speichern Sie zusätzlich Ihren Code auf diesem Arbeitsblatt unter **Programmcode** ab.

### Programmcode (Python-Code)

Platzhalter für Lösung

### Aufgabe 3: Variablen zu einem Satz zusammensetzen und ausgeben



**Aufgabe:** Schreiben Sie ein Programm, das die Daten eines Schülers in mehreren Variablen speichert und danach zusammengesetzt in einem Satz ausgibt.

Verwenden Sie dazu die Variablen aus **Aufgabe 2**

*Beispiel:*

```
Kommandozeile x
Mein Name ist Max Mustermann, ich bin 17 Jahre alt
und habe einen Notendurchschnitt von 1.8
```



**Hinweis:** siehe [2\\_Information\\_Variablen.pdf](#)



1. Speichern Sie Ihre Lösung unter dem Namen „**Ausgabe\_Variable\_2.py**“ ab.
2. Speichern Sie zusätzlich Ihren Code auf diesem Arbeitsblatt unter **Programmcode** ab.

#### Programmcode (Python-Code)

Platzhalter für Lösung

## Aufgabe 4: Variablen mit Wahrheitswerten

**Aufgabe:** Schreiben Sie ein Python-Programm, das die folgenden Schritte ausführt:



1. Erstellen Sie eine Variable **bestanden** und weisen Sie ihr den Wert **True** zu.
2. Erstellen Sie eine Variable **nichtBestanden** und weisen Sie ihr den Wert **False** zu.
3. Erstellen Sie eine Ausgabe, in der die Werte der Variablen **bestanden** und **nichtBestanden** ausgegeben werden.

*Ausgabe:*

```
Kommandozeile x
Der Wert der Variable bestanden ist: True
Der Wert der Variable nichtBestanden ist: False
```



**Hinweis:** siehe [2\\_Information\\_Variablen.pdf](#)



3. Speichern Sie Ihre Lösung unter dem Namen „**Ausgabe\_Variable\_3.py**“ ab.
4. Speichern Sie zusätzlich Ihren Code auf diesem Arbeitsblatt unter **Programmcode** ab.

### Programmcode (Python-Code)

Platzhalter für Lösung

## Aufgabe 5: Variablen mit Zahlen und Texten + Kommentare

**Aufgabe:** Geben Sie im Programmierbereich folgenden Python Anweisungen ein:



```
1 print("3 * 12")
2 print(3 * 12)
3 print(3 * "12")
```

Erklären Sie die unterschiedliche Ausgabe. Nutzen Sie dafür die Möglichkeit des **Kommentierens**. (Mit # vor einer Zeile, werden die Anweisungen ignoriert)



**Hinweis:** siehe [2\\_Information\\_Variablen.pdf](#)



1. Speichern Sie Ihre Lösung unter dem Namen „**Ausgabe\_Variable\_4.py**“ ab.
2. Speichern Sie zusätzlich Ihren Code auf diesem Arbeitsblatt unter **Programmcode** ab.

### Programmcode (Python-Code)

Platzhalter für Lösung

## Aufgabe 6: Variablennamen

Welche der folgenden Variablennamen sind gültig und welche ungültig? Erklären Sie den Grund.

1. meinName:
2. mein-Name:
3. mein\_name:
4. \$zahl1:
5. 3test:
6. ergebnis:
7. mein\_Auto3: